

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 86 (2015)
Heft: 7-8: Zusammenleben : der ganz normale Alltag im Heim

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine Art Kollegen



Inhaltsverzeichnis

Ein gutes Team



Eine kreative Gemeinschaft



Zusammenleben

Die alte Autorität ist out. Die «neue» funktioniert gewaltfrei

Die alte Autorität funktioniert nicht mehr. Vor allem in Kinderheimen. Die neue Autorität nach dem Israeli Haim Omer basiert auf gewaltlosem Widerstand.

6

Klarheit bieten, Beschwerden anhören

Die neue Leitung der Humanitas Wohnheime am Zürichsee überlegten sich genau, was es für ein gutes Zusammenleben braucht: Vor allem eine klare Kommunikation.

8

Alte Bekannte

Im Altersheim Bärenmatt in Bremgarten AG ist der Alltag meist friedlich. Doch wenn sich dort Menschen treffen, die sich schon früher nicht mochten, muss die Heimleitung reagieren.

12

Pfleger und Patient: Fast ein wenig Kollegen

Das Zusammenleben in der einzigen Huntington-Pflegeabteilung ist intensiv: Die Krankheit macht die Patienten ungeduldig. Die Pflegenden müssen damit umgehen können.

16

Begleitung durch Kindheit und Jugend

Im Kinderheim Brugg AG leben gegen 40 Kinder und Jugendliche. Kevin ist einer von ihnen. Seine Betreuerin Dora Zubler teilt mit ihm den Alltag und ist für ihn da, wenn es schwierig wird.

22

Frau Dirlwanger macht Überstunden

Anna Maria Dirlwanger schreibt und spaziert gern. Und ab und zu malt die 94-jährige Schifflein an. Vor allem ihrer Aktivierungstherapeutin Trudi Häsler zuliebe.

26

Wenn Sitzenbleiben ein gutes Zeugnis ist

Das Möbelunternehmen Girsberger repariert Stühle aus Alters- und Pflegeheimen. Das zeigt den Wert guter Sitzmöbel.

30

Erwachsene mit Behinderung

Claire und George: Für unbeschwerte Ferien

Ferien im Hotel für Menschen, die Unterstützung brauchen: Bis vor Kurzem fast unmöglich. Jetzt organisiert die Beratungsplattform «Claire & George» Hotelaufenthalte mit Spitex in der Schweiz.

32

Buchtipp

Alt werden und alt sein: Ein Dilemma

Alle müssen sterben, aber im Schnitt immer ein wenig später. Nun gilt es, trotz Zipperlein ein langes Alter zu geniessen.

35

Kinder und Jugendliche

Kinder haben ein Recht auf Grenzen

Schlagen Kinder ihre Eltern, ist die Familien-Hierarchie verkehrt. Eltern müssen dringend ganz klare Leitlinien setzen.

36

Alter

Ausbildung muss auf Langzeitpflege fokussieren

Neben fundiertem Fachwissen müssen sich Pflegefachpersonen dringend gute Kompetenzen in Integration und Kommunikation aneignen. Dies ist eine Forderung der modernen Pflege.

40

Verband

Zwei neue Mitglieder in der Geschäftsprüfungskommission

Die Delegiertenversammlung von Curaviva Schweiz hat gewählt und die Jahresrechnung gutgeheissen.

45

Journal

Kolumne, Kurznachrichten

49

Stelleninserate

4, 24, 28, 34, 38

Titelbild: Pfleger Yanik Stebler und Huntington-Patient Stefan Suter. In der einzigen spezialisierten Pflegestation für Menschen mit Huntington im Siloah Gümligen/BE verbringen die Pflegenden viel Zeit damit, ihre Patienten zu betreuen.
Foto: Marco Zanoni

Impressum

Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn); Urs Tremp (ut) • Korrektonat: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2014, 86. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förrlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: markus.haas@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, New Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Susanne Weber • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2013: 3000 Ex. (Total verkaufte Auflage 2911 Ex., Total Gratisauflage 89 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe. ISSN 1663-6058